reformierte
kirche oberwinterthur

reformiert.
lokal

www.refkircheoberi.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.»

Nr. 20, 30. Oktober bis 27. November 2026

UNSERE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. November
10 Uhr, Gottesdienst
am Reformationssonntag
mit Abendmahl
Pfr. Jürg Wildermuth und
Vikar Stefan Fivian

Sonntag, 8. November
10 Uhr, Familiengottesdienst
mit Taufen
Mitwirkung der Kinder
vom 3. Klass-Unti
Pfr. Felix Gietenbruch,
Katechetinnen

Sonntag, 15. November
10 Uhr, Gospel-Pop-
Gottesdienst
Pfr. Felix Gietenbruch
Jugend-Projektchor und Band
Regina Widmer, Leitung

Sonntag, 22. November
10 Uhr, Gottesdienst
am Ewigkeitssonntag
Pfrn. Barbara Amon,
Andreas Plattner, Cello,
Regina Widmer, Orgel

Kirchgemeinde-versammlung

Mittwoch, 4. November,
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Traktandum

- Budget 2027

Die Unterlagen liegen im Sekretariat auf und werden auf der Website publiziert: www.refkircheoberi.ch



Besuch des Baseball-Spiels der Buffalo Bisons mit Kindern des Kindertageslagers der Heilsarmee

Mit Dankbarkeit zurück in Oberi

Sabbatical von Pfarrerin Barbara Amon beendet

Mit grosser Dankbarkeit schaue ich auf die letzten sechs Monate zurück. Mein Weiterbildungsurlaub war ein enormes Privileg und eine wundervolle, bereichernde Zeit. Er hat mir einen frischen Blick auf mein Leben, meine Arbeit und meinen Alltag geschenkt. Vieles kam anders als geplant – und immer wieder habe ich erfahren: Der Mensch denkt und Gott lenkt.

Meine geplante sechswöchige Reise in den Libanon konnte ich wegen des dort ausgebrochenen Krieges nicht antreten. Stattdessen führte mich mein Weg nach Schottland in die ökumenische Gemeinschaft Iona, wo ich Ostern in internationaler Gemeinschaft feierte. Danach hatte ich Zeit, Kontakte zu pflegen und Beziehungen zu vertiefen, die im Pfarramtsalltag oft zu kurz kommen.

Sehr entschleunigend war die Schiffsreise von Southampton nach New York. Mitten auf dem Atlantik zu sein, den Sternenhimmel zu bestaunen und den Wellen zuzuschauen, war unvergesslich.

Anschliessend verbrachte ich drei Monate mit meinem Mann in den USA. Wir lebten zwei Monate in Buffalo am Ontariosee, wo mein Mann arbeitete und ich mich dem Selbststudium widmete sowie mich bei der Heilsarmee in der Obdachlosen-, Kinder- und Frauenarbeit engagierte. Im September erkundeten wir auf einem Roadtrip den Osten der USA. Es war ein wunderbares Abenteuer, geprägt von vielen bereichernden Erlebnissen: dem «Mississippi Blues Trail», einer Wanderung in den Grand Canyon und der Besichtigung von Bethlehem, Pennsylvania. Der Ort wurde im 18. Jahrhundert von Graf Zinzendorf aus Herrnhut gegründet und hatte einen enormen Einfluss auf die amerikanische Gesellschaft.

Mein Herz ist reich gefüllt. Nun freue ich mich, meine Arbeit in Oberi wieder aufzunehmen, und danke allen für den herzlichen Empfang.

Barbara Amon,
Pfarrerin

Gemeinsam kochen

Köch:innen gesucht!
Freiwillige für Freiwillige
Jedes Jahr organisiert die Anlaufstelle Freiwilligenarbeit Anlässe für unsere Freiwilligen. Für 2027 planen wir wieder einen **Koch- und Genussabend**.



Wer will sein (internationales) Vegi-Lieblingsgericht teilen?
Teilen, wie es gemacht wird, und als «Teilete» gemeinsam geniessen.

Melde dich bis **20. November** bei Patricia Egli, patricia.egli@reformiert-winterthur.ch, 052 243 30 38

Ist da jemand? Geborgenheit finden

Gospel-Pop-Gottesdienst mit Jugend-Projektchor und Band

Sonntag, 15. November, 10 Uhr, Kirche St. Arbogast
Kennst du das Gefühl, dich mitten im Alltag verloren zu fühlen? Wenn Notenstress, Zukunftsfragen oder Sorgen zu gross werden und leise die Frage aufsteigt: Ist da eigentlich jemand, der mich versteht? Ist da jemand, der mir Geborgenheit schenkt?



Um diese Fragen kreist auch der bekannte Pop-Song «Ist da jemand» von Adel Tawil. Er steht im Zentrum unseres Gottesdienstes. Zusammen machen wir uns auf die Suche nach dem, was wirklich trägt. Wir suchen nach Gott, der uns zuspricht: Du musst deinen Weg nicht alleine gehen. Da ist jemand, der deine Schatten kennt und mitträgt und dich nach Hause führt.

Der Jugend-Projektchor gestaltet den Gottesdienst mit dem Song von Adel Tawil sowie weiteren Gospel-Pop-Liedern zum Zuhören und Mitsingen. Live begleitet uns die Band mit Raffaele Lunardi (Saxophon), Matt Studer (Piano), Dave Demuth (Bass), Matthias Spitz (Schlagzeug) und Regina Widmer (Leitung).

Uns erwartet ein lebendiger Gottesdienst mit berührender Musik und tiefgründigen Gedanken. Ob jung oder alt, allein oder mit der ganzen Familie: Alle sind herzlich willkommen!

Felix Gietenbruch, Pfarrer

Schönheit schliesst den Himmel auf



Mittwoch, 11. November, 19.30–ca. 21 Uhr, Kirchgemeindehaus
Die Schönheit wird heute weitherum kommerziell verzweckt. Doch ist es nicht im Grunde – wie immer schon – das Schöne, Wahre und Gute, das der moderne Mensch ersehnt?
Herzliche Einladung zum Referat von Brigitte Poggiolini

Zweimal Kunst und Kultur

Dampfzentrum Winterthur

Dienstag, 17. November, 14 Uhr, Dampfzentrum, Lagerplatz 27, Winterthur
In einer alten Fabrikhalle in Winterthur stehen auf über 1'200 m² rund 600 Tonnen Stahl bzw. über 100 Dampfmaschinen aus der Zeit der Industrialisierung. Eine lebendige Ausstellung, die eine Vielfalt von Anwendungen sichtbar und erlebbar macht!
Schon die Geburt des Dampfzentrums war abenteuerlich: Eine kleine Gruppe rettete die von der Verschrottung bedrohte Thuner Vaporama-Sammlung. Die wertvollen Kulturgüter wurden nach Winterthur verbracht, wo ein geeigneter Platz gefunden und ein Verein aufgebaut wurde. Winterthur erschien als der geeigneter Ort für den Aufbau eines schweizerischen Dampfzentrums, weil ein beachtlicher Teil der Exponate hier konstruiert und gebaut worden ist. Das Dampfzentrum sollte in direktem Bezug zur Stadt und zu deren Bevölkerung entstehen. Tatsächlich fanden sich im Raum Winterthur viele Freiwillige, die ihr Berufsleben in der Winterthurer Maschinenindustrie verbracht hatten und die sich nun mit Begeisterung, Fachwissen und grossem Stolz «ihrer» Maschinen annahmen.

Treffpunkt: 13.40 Uhr, Katharina-Sulzer-Platz / Bushaltestelle Brühleck, Führung um 14 Uhr
Anmeldung: bis 10. November an Tobias Kupferschmid

Jürgen Peisch, Kunst und Kultur

VORANZEIGE
Kunst und Kultur Nordamerika Native Museum
Das Nordamerika Native Museum (NONAM) zeigt die Vielfalt der indigenen Kulturen Nordamerikas.
Es beleuchtet die indigenen Nationen, früher und heute, und bietet spannende Einblicke in die Kunstformen und Kulturen von First Nations, Inuit, Native Americans und Native Alaskans.

Dienstag, 1. Dezember, 13.20 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Oberwinterthur,
Organisation: Jules Fickler
Anmeldung bis 30. November (Platzzahl beschränkt) an: Tobias Kupferschmid

«vielklang» VII – Fest der Kirchenmusik

Was verbindet Duke Ellington mit Beethoven und ein unbekanntes Weihnachtsoratorium mit einem Late-Night-Konzert?
Am Samstag, 5. Dezember, lädt «vielklang» VII von 14 Uhr bis nach Mitternacht zu einem ganzen Tag voller Kirchenmusik in die Stadtkirche Winterthur und das Kirchgemeindehaus Liebestrasse.

Programm
Das Programm führt durch unterschiedliche musikalische Welten: Kinder- und Jugendchöre eröffnen den Nachmittag, beim Offenen Singen darf das Publikum selbst die Stimme erheben. Später erklingt Duke Ellingtons «Sacred Concert», gefolgt von Vivaldi und Werken von Beethoven und Mendelssohn. Um 21 Uhr ist ein bislang wenig bekanntes Weihnachtsoratorium von Gebel zu entdecken.

Den späten Abend gestalten «Blue Hour – Jazz & Wort» und danach der Konvent der Winterthurer Kirchenmusiker:innen mit einem gesungenen Nachtgebet. Das Late-Night-Konzert lässt den «vielklang» ausklingen.

Ausführende
Hinter dem Festival stehen Chöre, Ensembles und Musiker:innen verschiedener Generationen aus den reformierten Kirchgemeinden Winterthurs. Sie bringen ihre unterschiedlichen musikalischen Erfahrungen zusammen – nicht als bunten Strauss von Einzelveranstaltungen, sondern als gemeinsamen musikalischen Tag, der vom ersten Orgelton bis nach Mitternacht immer neue Klangräume öffnet.

Regina Widmer, Kirchenmusikerin



Nacht der Lichter

In deinem Licht sehen wir das Licht. (Ps 36,10)

Freitag, 6. November, 19.30 Uhr, Stadtkirche
Viele hundert Kerzen erfüllen die Stadtkirche mit Licht und Wärme; Taizé-Lieder, Gebete und Stille bringen Ruhe ins Herz und schaffen Raum für die Begegnung mit Gott. Für das leibliche Wohl und die menschlichen Begegnungen ist ebenfalls gesorgt: Nach der Feier gibt es auf dem Kirchplatz Waffeln und heisse Getränke. Eine halbe Stunde vor der Feier können im Chor der Kirche die mehrstimmigen Gesänge unter Anleitung des Kantors geübt werden.

Sternmarsch zur Stadtkirche
Wer mag, kann auch den Weg zur Stadtkirche bereits in Gemeinschaft zurücklegen: In einem Sternmarsch spazieren Singfreudige aus allen Pfarreien und Gemeinden Winterthurs zur Stadtkirche.



Programm
18.00 Uhr: Treffpunkt für den Sternmarsch zusammen mit Ernst Lüchiner und Pfr. Jürg Wildermuth: Kirche St. Arbogast
19.00 Uhr: Einsingen im Chor der reformierten Stadtkirche
19.30 Uhr: Feier in der reformierten Stadtkirche
20.30 Uhr: Ausklang auf dem Kirchplatz

VORANZEIGE
Taizé-Nachtgebete
Lights in the Darkness
Das Licht unzähliger Kerzen lässt eine ganz besondere Stimmung in der Kirche entstehen. Das wiederholte Singen der Taizé-Lieder und kurze, meditative Texte und Gebete lassen Körper und Seele zur Ruhe kommen.
Freitag, 4./11./18. Dezember, 20 Uhr, Kirche St. Arbogast

Freud und Leid

Abdankungen
Jakob Weidmann, 101
Haldenrainstrasse, Stadel
Ulrich Seiler, 82
Kastellweg 10
Iris Silvia Brühwiler-Wüstholz, 63
Römerstrasse 169a
Otto Spalinger, 84
Römerstrasse 149
Wilhelm Tanner, 95
Konradstrasse 7
Margrit Burri-Zwicky, 84
Ohrbühlstrasse 65
Nelly Imgrüt, 81
Stadlerstrasse 164
Peter Steimann, 59
Unterstammheim

Taufen
Emilio Ledermann
Sohn von Jasmin und Claudio Ledermann
Neil Henrik Studer
Sohn von Anja und Andreas Studer

Trauung
Valerie und Tobias Rohner

Gottesdienstkollekten

28. August, Jugendgottesdienst: 102 Franken
Stiftung Steinegg
30. August: 221 Franken
Bäuerliches Sorgentelefon
6. September: 272 Franken
oeku – Kirchen für die Umwelt

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Stadtsynode

Besinnlicher Auftakt in die neue Legislatur

Am Montag, 21. September, traf sich die neu gewählte Stadtsynode in der reformierten Kirche Wülflingen zu einem Gottesdienst. Pfarrer Roland Peter überraschte mit einer stimmungsvollen Zeit des Innehaltens, des gemeinsamen Singens und des Gebets. Zum Abschluss sprach er den Amtsträgerinnen und Amtsträgern Gottes Segen zu.
Im Kirchgemeindehaus nebenan startete kurz darauf die erste Sitzung der Legislatur 2026–2030.

Die Delegierten der sieben Stadtgemeinden wählten:

Stadtsynode
Gewählt wurden David Hauser (Stadt) als Präsident der Stadtsynode, Urs Ammann (Töss) als Vizepräsident und als Stimmenzählerin Franzisca Pilgram-Frühauf (Veltheim). Florian Hunziker wurde als geschäftsführender Sekretär und Bernadette Güpfert als Protokollführerin gewählt (beide Stadtverband).

Verbandsvorstand
Weiter wurden die sieben Mitglieder des Verbandsvorstands, bestehend aus Urs Wieser (Stadt), Johannes Vogel (Mattenbach), Thomas Treschl (Oberwinterthur), Jürg Pfeiffer (Seen) (Präsidium), Paul Schöchlin (Töss), Thomas Schneider (Wülflingen) und Anna-Barbara Schlüer (Veltheim), gewählt.

Kommission für Entwicklung und Zusammenarbeit (KEZ)
Gewählt wurden Anna-Barbara Schlüer (Mitglied Verbandsvorstand), Ute Michauk (Pfarrkonvent), Andreas Fürbringer (Mitglied Kirchenpflege Seen), Ralph Kunz (Ausbildung, Theologie), Maja Ingold (Politik, Kirchenpolitik), Pia Petri (Orbit), Carmen Reverdin (Kirchenmusikkonvent) und Christoph Staub (Schule, Seelsorge).

Für sein grosses Engagement für die reformierte Kirche Winterthur wurden Adrian Honegger unter Applaus eine grosse Wappenscheibe und Blumen überreicht. In einer kurzen Abschiedsrede unterstrich er die Bedeutung von 1. Petrus 4,10 für sein Wirken für den Stadtverband, das fast ein Vierteljahrhundert dauerte: «Dient einander – ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat – als gute Haushalter der vielfältigen Gnade Gottes.»

Florian Hunziker,
Sekretär Stadtsynode

Aktion Weihnachtspäckli

Ein Geschenk, das ankommt

Für viele Menschen ist Weihnachten kein Fest der Geschenke. Wer in grosser Armut lebt, allein ein Kind grosszieht oder im Gefängnis sitzt, findet an Heiligabend oft nichts unter dem Baum. Genau hier setzt die «Aktion Weihnachtspäckli» an. Auch wenn wir dieses Jahr leider kein Freiwilligenteam haben, das die Organisation, das Sammeln und das Einpacken übernimmt, unterstützen wir die Aktion als Kirchgemeinde.

Lokal einkaufen statt weit transportieren
Weite Distanzen, Importprobleme und besondere Auflagen machen es manchmal schwierig, Päckli aus der Schweiz in die Projektländer zu senden. Darum werden die Geschenke dort gepackt, wo sie auch ankommen: Langjährige Partnerorganisationen kaufen den Inhalt vor Ort ein, stellen die Päckli zusammen und verteilen sie. Das schont die Umwelt und stärkt die lokale Wirtschaft.

Wer die Päckli bekommt
Die vier beteiligten Missions- und Hilfswerke sorgen dafür, dass Menschen in schwierigen Lebenslagen an Weihnachten bedacht werden: kinderreiche Familien, Alleinerziehende, verarmte Seniorinnen und Senioren, Kinder in Heimen und viele mehr. Die Päckli gehen nach Jakutien, Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan und Tadschikistan sowie an Gefangene in Moldawien.

So können Sie helfen
Bereits mit **20 Franken** pro Päckli bereiten Sie Kindern und Erwachsenen eine Freude mit lokal zusammengestellten Weihnachtspäckli. Bitte verwenden Sie für Ihre Spende die Bankverbindung unseres Spendenkontos – wir leiten den gesamten Betrag weiter:

IBAN oder QR-Code unten
CH51 0070 0114 9035 8520 9
Vermerk: «Päckli»
Evang.-ref. Kirchgemeinde Oberwinterthur, 8404 Winterthur

Patricia Egli,
Sozialdiakonin

Kleidertausch für Frauen



Weitergeben statt wegwerfen
Samstag, 31. Oktober, 9–12 Uhr, Kirchgemeindehaus

Nikolaus-Aussendungsfeier

Sonntag, 29. November, 17 Uhr, Kirche St. Marien mit Pfarrer Staubli, Ad-hoc-Orchester und der Nikolausgruppe Oberwinterthur
Unsere Nikoläuse mit ihren Schmutzlis freuen sich auf die Besuche bei den Familien:
Freitag, 4. Dezember
Samstag, 5. Dezember
Sonntag, 6. Dezember

Anmeldung: nikolaus@winti.ch, 052 242 28 50 (ab 14 Uhr)

VORANZEIGE

Adventsnachmittage für Kinder

Gemeinsam in die Adventszeit eintauchen: Alle Kinder sind herzlich willkommen an folgenden Mittwochnachmittagen:
2., 9. und 16. Dezember, 14.30–17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Gemeinsamer Abschluss am 16. Dezember in der Kirche



Basar im Kirchgemeindehaus

Passend zum Start in die Adventszeit laden wir Gross und Klein **am 28. November** ein zu einem bunten, gemütlichen und vielfältigen Basar – klein, aber fein.
Geniessen Sie in Gemeinschaft und mit viel Gemütlichkeit einen feinen «Zmorge» und/oder das Kuchenbuffet. An den Basarständen finden Sie eine bunte Vielfalt an Produkten: selbst Hergestelltes, Kreatives von Unti-Kindern, Kulinarisches, fair produziertes Olivenöl und weitere Schätze. Vielleicht ist ein schönes und sinnvolles Weihnachtsgeschenk dabei?

Für Kinder
Dazu gibt es Spiel, Spass und Geschichten für Kinder, mehr dazu im untenstehenden Programm.



Für den guten Zweck
An diesem Basar (wie auch an anderen Anlässen) sammeln wir Geld für unser Projekt von Mission 21, das von Gewalt betroffenen Frauen und Kindern in Malaysia und Indonesien zugutekommt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Patricia Egli, Sozialdiakonie, und für die Arbeitsgruppe OeME (Ökumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit)
Sabine Kast

Programm am Samstag, 28. November

8.30–11.30 Uhr	Reichhaltiges «Zmorge»-Buffet»
8.30–13.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
9.00–13.00 Uhr	Basar-Stände: Selbstgemachtes, Textiles, Bastelarbeiten der Unti-Kinder etc.
9.00–13.00 Uhr	**Kinderprogramm**: Das Kinderzimmer (E1) steht zum Spielen bereit, betreut von Freiwilligen.
Ab 9.30 Uhr	Gschichtehöck, immer zur halben Stunde

Kontakt:
Patricia Egli, patricia.egli@reformiert-winterthur.ch, 052 243 30 38

Aufruf Kuchenspende

Haben Sie Lust und Zeit, einen Kuchen für das Kuchenbuffet zu backen?
Bitte melden Sie sich bis **10. November** bei Sabine Kast oder Patricia Egli.

Wer möchte kreativ sein?

Wir bereiten im Vorfeld Dekoratives für den Basar vor.
Die Sterne oder Ähnliches werden entweder für die Dekoration der Räume oder an einem Basarstand zum Kauf angeboten.
Material und Anleitungen für verschiedene Sterne stehen zur Verfügung. **Wir freuen uns auch über Material und Ideen, die zum Workshop mitgebracht werden!**

Ein feiner Zvieri rundet den gemütlichen Nachmittag ab.
Montag, 9. November, 14–16.30 Uhr
Anmeldung bis 3. November an Sabine Kast,
sabine.kast@reformiert-winterthur.ch, 052 242 14 43



Hülfsgesellschaft Winterthur

Einladung zum 99. Altersfest der «Hülfsgesellschaft Winterthur»

Sonntag, 15. November, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Liebestrasse 3

Die Hülfsgesellschaft Winterthur lädt alle Winterthurer Seniorinnen und Senioren zum traditionellen Altersfest ein.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Anlass mit Geschichten fürs Herz: Raoul Mutter (Wintegra Arbeitsintegration) und Oliver Seitz (Läbesruum) erzählen von Menschen und ihren Lebenswegen – Geschichten, die berühren und Zuversicht schenken.

Musikalisch begleitet wird der Anlass von den Singfrauen Winterthur mit einem beeindruckenden und vielfältigen Repertoire.

Eintrittskarten
Die kostenlosen Eintrittskarten erhalten Sie in den Kirchgemeindehäusern und Pfarreizentren in Winterthur
am Dienstag, 10. November, und Mittwoch, 11. November.

Allen Gästen servieren wir in der Pause einen feinen Zvieri.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



reformierte
kirche oberwinterthur

Kalender

Kinder, Jugendliche, Familien

Chrabbelcafé
Dienstags, 8.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, betreut

Eltern-Chrabbelcafé
Donnerstags, 14–17 Uhr, Kirchgemeindehaus, selbstorganisiert

Jugendgottesdienst
Freitag, 30. Oktober, 17.15 Uhr, Kirche St. Arbogast Pfr. Felix Gietenbruch

Jugendgottesdienst
Freitag, 13./20. November, 17.15 Uhr, Kirche St. Arbogast Pfrn. Maria-Ines Salazar

Fiire mit de Chliine
Dienstag, 24. November, 9.45–10.20 Uhr, Feier für Kleinkinder in Begleitung, Start im Kirchgemeindehaus um 9.40 Uhr, Znüni

Jugendzentrum Gleis 1B

Sporttreff Girls only
Donnerstags, 18.30–20.30 Uhr 7./8./9. Klasse (ausser Ferien)

Jugendtreff
Freitags, 19–22 Uhr 7./8./9. Klasse (ausser Ferien)

Erwachsene

Offene Meditation
Montags, 19–20 Uhr, Kirchgemeindehaus
Donnerstags, 7.30–8 Uhr, Kirche St. Arbogast (ausser Ferien)

Kafitreff Hegi
Montags und freitags, 9–11 Uhr, Mehrzweckraum Reismühleweg 48, Hegi (ausser Ferien)

Kafi St. Arbogast
Donnerstags, 14–16 Uhr Kirchgemeindehaus (ausser Ferien)

Samschtig-Kafi mit Zmorge
Samstag, 31. Oktober, 8.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, feines Zmorgebuffet

Kleidertausch für Frauen
Samstag, 31. Oktober, 9–12 Uhr, Kirchgemeindehaus

Offener Singkreis
Dienstag, 3./10./24. November, 10–11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus

Kunst und Kultur
Dienstag, 3./17. November, Treffpunkt gemäss Ausschreibung, Kontakt Tobias Kupferschmid

Spaghettiessen Hegi
Mittwoch, 4. November, 11.45–13 Uhr, Mehrzweckraum Hegi, Anmeldung bis Montag, **10 Uhr,** an: sabine.kast@reformiert-winterthur.ch, 052 242 14 43 (Combox)

Kirchgemeindeversammlung
Mittwoch, 4. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Büchertreff
Freitag, 6./20. November, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Leitung: Charlotte Fleischer, 052 242 42 08

Nacht der Lichter
Freitag, 6. November, 19.30 Uhr, Stadtkirche Winterthur

Wildbienen-Oase
Samstag, 7. November, 10–12 Uhr, vor dem Kirchgemeindehaus

Kreatives für den Basar
Montag, 9. November, 14–16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Anmeldung: Sabine Kast

zäme zmittagässe
Dienstag, 10. November, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus An-/Abmeldung bis Donnerstag an: Monica Schär, 079 768 48 63

Referat von Brigitte Poggiolini
Mittwoch, 11. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Wanderung
Donnerstag, 26. November, 9.30 Uhr, HB Winterthur Schalterhalle, Schottikon–Dickbuch–Elgg, Leitung: Ursula Wegmann, 079 712 18 21

Abendmeditation
Donnerstag, 26. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

60plus

Bibel am Montag
Montag, 9./23. November, 15.45–17 Uhr, Kirchgemeindehaus

Spiel- und Jassnachmittag
Donnerstag, 19. November, 14–17 Uhr, Kirchgemeindehaus, Tobias Kupferschmid

Mittagstische für Senior:innen
Mittwoch, 18. November, 11.45 Uhr, Mehrzweckraum Hegi, An-/Abmeldung bis Sonntag an Franziska Gantner: 076 505 27 68

Mittwoch, 18. November, 11.45 Uhr, Reutlingen, Restaurant Eintracht, An-/Abmeldung bis Sonntagabend: info@eintracht-reutlingen.ch, 052 242 15 40

Freitag, 20. November, 11.45 Uhr, Stadel, Gasthaus Schlosshalde, An-/Abmeldung: 052 233 78 78

Gottesdienste Alterszentrum Oberi

Sonntag, 1. November
10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Marilene Hess

Sonntag, 8. November
9.30 Uhr, Gottesdienst
Seelsorgerin Claudia Gabriel

Sonntag, 15. November
9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Marilene Hess

Sonntag, 22. November
10 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Marilene Hess

Gottesdienste im Tertianum

Freitag, 13. November
15 Uhr, Gottesdienst
Pfr. Jörg Wanzek

Kontakte

Sekretariat
Susanne Stadler, Jeannette Leutwiler
Hohlandstrasse 7, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 28 81
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerinnen und Pfarrer
Barbara Amon Betschart
Telefon 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch
Felix Gietenbruch
Telefon 052 243 30 35
felix.gietenbruch@reformiert-winterthur.ch
Jürg Wildermuth
Telefon 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch
Maria-Ines Salazar-Gaam
Stellvertretung
Telefon 052 243 30 47
maria-ines.salazar@reformiert-winterthur.ch

Mitarbeitende
Patricia Egli, Sozialdiakonin
Telefon 052 243 30 38
patricia.egli@reformiert-winterthur.ch
Sabine Kast, Quartierarbeit
Telefon 052 242 14 43
sabine.kast@reformiert-winterthur.ch
Tobias Kupferschmid, Sozialdiakon
Telefon 052 242 15 46
tobias.kupferschmid@reformiert-winterthur.ch
Regina Widmer, Kirchenmusikerin
Telefon 052 242 11 07
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch
Team Jugendzentrum Gleis 1B
Telefon 052 242 71 30
gleis1b@jugendarbeit.ch
Team Sigristendienst und Hauswartung
Telefon 052 242 24 56
sigrist.oberi@reformiert-winterthur.ch

www.refkircheoberi.ch

